

Stadt Haslach i.K.

Ortenaukreis

S a t z u n g

über die Änderung des Bebauungsplanes "Spießacker" im Bereich der Grundstücke Flst.Nr. 366/1 und 365/2.

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8 bis 10 des Bundesbaugesetzes i.d.Fassung der Bekanntmachung vom 18. August 1976 (BGBl. I S. 2256) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. Juli 1979 (BGBl. I S. 949) - BBauG -, der §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 20. Juni 1972 (Ges.Bl. S. 352) - LBO - im Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.d.F. der Bekanntmachung vom 22. Dezember 1975 (Ges.Bl. 1976 S.1) zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Februar 1980 (Ges.Bl. S. 119) hat der Gemeinderat am 26. Mai 1981 die Änderung des am 8. Okt. 1971 in Kraft getretenen Bebauungsplanes für das Gebiet "Spießacker" in Haslach i.K. als Satzung beschlossen:

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplanes sind der Baulinienplan und der Gestaltungsplan.

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Baulinienplan und der Gestaltungsplan nach § 1 werden zeichnerisch (durch Deckblätter) nach Maßgabe der Begründung vom 20. Januar 1981 geändert.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

Der Bebauungsplan besteht nunmehr für den Bereich der Grundstücke Flst Nr. 366/1 und 365/2 aus:

1. Baulinienplan vom 23. März 1971 und Deckblatt vom 20. Jan. 1981,
2. Gestaltungsplan vom 15. März 1971 und Deckblatt vom 20. Jan. 1981,
3. Bauvorschriften vom 13. Juli 1971.

Die Begründungen vom 13. Juli 1971 und 20. Januar 1981 sind dem Bebauungsplan beigelegt, ohne dessen Bestandteil zu sein.

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Die Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.



Haslach i.K., den 26. Mai 1981

*[Handwritten signature]*

Bürgermeister